

DR. MED. HOLGER BERGES

Wissen der neuen Zeit

DR. MED. HOLGER BERGES

Wissen der neuen Zeit

Wissenschaft begegnet Spiritualität

**Leseprobe
Einleitung**

ISBN 978-3-7375-2684-5



Foto: T. Rusch

Dr. Holger Berges ist Facharzt für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren mit eigener Praxis in Hamburg. Als Sohn eines klassischen Naturwissenschaftlers beschäftigte er sich seit vielen Jahren neben der Schulmedizin mit verschiedensten Therapien und Heilverfahren aus dem Bereich der Naturheilkunde, Kinesiologie, bioenergetischen Medizin, der Ethnomedizin und spirituellen Heilverfahren.

Er praktiziert ein eigenes und einzigartiges Behandlungssystem, in dessen Mittelpunkt die biologische Aktivierung der Selbstheilungskräfte des Menschen steht.

Durch viele aussergewöhnliche Erfahrungen beeinflusst, gründete er 2004 den Kreis der Heiler in Hamburg und 2008 die Internetplattform Spirit-TV.

Um viele schwer erklärbare Phänomene begreifbar zu machen, setzte er sich mit vielen Forschungen aus dem Bereich der Grenzwissenschaften auseinander. Hieraus entstand das erste hier vorliegende Buch einer geplanten Reihe zu Themen der Heilung, Parapsychologie, Quantenphysik und höherem Bewusstsein.

Vorwort vom Vorwort

Die in diesem Buch dargestellten Theorien, Modelle und Schlussfolgerungen sind nicht immer im Einklang mit bestehenden wissenschaftlichen und medizinischen Meinungen und Ansprüchen, ja manchmal sogar im krassen Gegensatz dazu. Sie spiegeln die Meinung und Weltsicht des Verfassers sowie vieler Grenzwissenschaftler. In keinster Weise soll der Eindruck erzeugt werden, es handle sich um die einzige Wirklichkeit, die hier zum Ausdruck kommt.

Es gehört in Zeiten wechselnder Paradigmen dazu, dass Verwirrungen und Verirrungen ans Licht kommen, sowohl aufseiten der neuen, als auch der alten Weltsicht. So lernen wir! So mag es denn auch sein, dass sich einige der dargestellten Modelle und Theorien in Zukunft als falsch erweisen.

Es wird jeder wache Geist aufgefordert, selbst loszugehen und seine eigene Perspektive und Meinung darin zu finden. Viele Modelle und Sichtweisen können ebenso wie Phänomene in der Natur mit einer klassisch-wissenschaftlich, materialistischen, 3-dimensionalen Geisteshaltung häufig nicht erfahren werden.

Es ist hilfreich, die Erweiterung unseres Bewusstseins auf eine mehrdimensionale Perspektive von uns selbst und das alte, statische Weltbild getrennter Dinge zu einer dynamisch vernetzten Sichtweise auf unser Leben und das Universum zu verändern.

Diese Veröffentlichung wird von umfangreichen Online-Materialien begleitet. Im Web finden Sie neben Videos und Texten zum Thema auch die Möglichkeit unseren Newsletter zu abonnieren und sich in den sozialen Netzwerken mit uns zu verbinden.

Sie finden alle Zugänge über die website:

www.wissen-der-neuen-zeit.de

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	9
Entstehung der Wissenschaften - vom Vitalismus zum Mechanismus.....	15
Abriss der esoterischen (im Inneren suchenden) Wissenschaften.....	21
Homöopathie.....	23
Anthroposophie.....	25
Würdigung und Kritik an der Schulmedizin.....	31
einige Beispiele.....	35
Neue Modelle / Hintergrundwissen.....	45
Lernen voneinander.....	47
Der „elektronische“ Mensch.....	49
Genesis der Realität - Beginnen wir mit dem Anfang.....	53
Morphogenetische Felder.....	57
Spiegel im Hirn.....	59
Morphogenetik 2.....	61
Biophotonentheorie.....	63
Das Nullpunktfeld	69
Was ist Realität?.....	71
Das Doppel-Spalt-Experiment.....	73
Bewusstsein?.....	79
Animalisches Bewusstsein?.....	83
Plantares Bewusstsein?.....	87
Haben Bakterien oder Zellen ein Bewusstsein?.....	89
Hat Wasser Bewusstsein?.....	93
Kristalloides Bewusstsein?.....	97
Das Hirn ein Holograf?	99
die sieben kosmischen Gesetze	107
Gedanken zu Gedanken.....	109
Power of Thoughts	115
Telepathie – Telekinese - Fernbeeinflussungen – Fernheilungen.....	115
Massenbewusstsein durch Synchronizität?.....	117
Zeit und Raum.....	121
Gefühle-Glaube-Geist.....	131
Geist und Materie.....	133
Spiritual Healing - Fernheilungen.....	135
Emotionen.....	137
Morphische Emotionsfelder.....	155
Bauplan des Kosmos.....	159
Die heilige Geometrie der Schöpfung.....	161
Platonische Festkörper.....	171
Der Goldene Schnitt.....	173

Kristallstrukturen.....	179
Global Scaling.....	181
Chladni Klangkörper als Ausdruck des Global-Scaling.....	185
Kosmischer Atem.....	191
Auf zum Wassermann Zeitalter.....	193
Übersicht zu Materialien.....	199

Einleitung

Die Menschheit wandelt sich, die Erde steigt vermeintlich auf. Manche entdecken ihre Spiritualität. Probleme des Überlebens der Menschheit und Fragen der Energieversorgung gilt, es zu lösen. Die Wege des reinen Kapitalismus, der Kriege und Kämpfe wegen Glaubensunterschieden können keine Lösung mehr sein. Die Demokratie, als grosse Hoffnung des letzten Jahrhunderts ist mehr und mehr durch den Machteinfluss einiger Weniger und deren Geld missbraucht worden.

Wir erleben, dass wir zunehmend mit Angst konfrontiert werden (Eurokrise, Börsencrash, Kriege, Naturkatastrophen, Jobverlust, Rentenlücke im Alter etc.) und uns so dem Staat aus Orwells „1984“ mit Datenüberwachung, Internet Kontrolle, RFI-D-Chips, digitalem Fingerabdruck, Finanzdatenaustausch unter Staaten, Einschränkung persönlicher Freiheit u.v.m. Immer weiter annähern.

In dem Bewusstsein vieler Menschen findet aber ein genau gegenläufiger Prozess statt. Es wird vielen klar, dass die Menschheit zusammenwachsen muss. Bei der fortschreitenden gesellschaftlichen Entwicklungsgeschwindigkeit gilt es, uns selbst, unser System und unsere Fähigkeiten zu verändern oder anzupassen. Ein zentraler Teil ist hierbei auch der Aspekt unserer Heilung. Dies benötigt jedoch auch ein Umdenken zur Entstehung von Krankheit und ihrer Behandlung, also eine „neue Medizin“.

Das System der Schulmedizin, das im 20. Jahrhundert angetreten war, Wunder zu vollbringen, ist bei vielen chronischen Erkrankungen wie Krebs, Rheuma, Schmerzen, Gefäß- und Autoimmunerkrankungen gescheitert. Nach wie vor sind Malaria und Tuberkulose in den Ländern der Dritten Welt die Geißel der Menschheit.

Obwohl sich die Diagnostik in der Medizin verbessert hat und ebenso die Fähigkeit Menschen im Stadium der Narkose zu operieren und am Leben zu erhalten, sind doch die meisten medizinischen Behandlungskonzepte in den letzten 30 Jahren nahezu unverändert geblieben.

Alternative Heilmethoden aus den Bereichen der Naturheilverfahren, der bioenergetischen Medizin oder der Geistheilung werden nach wie vor ignoriert bzw. heftig attackiert - und dies, obwohl die Zahl der chronisch Erkrankten und die entsprechenden Kosten in den westlichen Ländern stetig steigen.

Die Preise steigen vermeintlich wegen des Fortschrittes, auch wenn dieser Fortschritt nicht immer erkennbar ist (zum Beispiel in der Krebsmedizin, bei chronischen Erkrankungen, der Altenbetreuung, Morbus Alzheimer, Erkrankungen des Alters u.v.m.).

Die Gesellschaft überaltert, die junge Generation wird zunehmend immer kränker (chronische Erkrankungen, Rücken- und Schmerzleiden, Schlafstörungen, Burnout, Depressionen). Es wird gegen immer mehr Krankheiten geimpft, deren Erkrankungsri-

siko kaum noch gegeben ist. Wir ernähren uns mit toxischen Zusatzstoffen bei gleichzeitig immer ausgelaugteren Böden.

Wir nehmen Insektizide, Pestizide, künstliche Aromastoffe, Konservierungsstoffe und künstliche Hormone zu uns. Wir erhalten synthetische Medikamente, gentechnisch veränderte Nahrung (Nahrungsmittel ohne Lebenskraft, statt Lebensmitteln) und konstatieren zunehmende Krankheiten.

Krankheiten werden katalogisiert und verwaltet, Heilung jedoch kaum noch erwähnt, bzw. den Ärzten in ihren Universitäten eingeschränkt gelehrt. Das Wort Heilung gebührt inzwischen nur noch den Heilpraktikern und den Geistesheilern. Letztere dürfen seit Kurzem laut Bundesgerichtsurteil wieder ohne Strafverfolgung arbeiten, wenn auch zwar nur in dem Sinne, dass sie Hände auflegen, aber keine Empfehlungen oder Diagnosen geben dürfen.

Berühren ist also erlaubt. Dies schon als einen Fortschritt in unserem Gesundheitssystem zu feiern, wäre allerdings verfrüht, zumal es auch hier bei zum Teil selbst ernannten Heilern leider auch keinen Qualifikationsnachweis gibt. Bewertungen von Therapien durch Patientenfeedback oder Studien sind in fast allen Bereichen der alternativen, aber auch etablierten Therapien überfällig.

Langsam treten aber doch Veränderungen ein. Immer mehr Menschen interessieren sich für ihre spirituelle Herkunft, fragen nach dem Sinn des Ganzen oder akzeptieren die üblichen Lösungsvorschläge nicht mehr.

Die Quantenphysik, seit fast 100 Jahren kaum beachtet, wird nun langsam auch von der etablierten Physik wahrgenommen. Die Auswirkungen auf unser Leben verdeutlichen sich immer mehr Menschen. Die Suche nach alternativem Wertewandel drückt sich in der Neugier nach anderen Religionen, Wertvorstellungen, Mythen, Meditationen oder Sportarten wie Tai Qi oder Yoga aus.

Immer mehr versuchen ihre Kinder bewusster zu erziehen, entwickeln eine zunehmende Sympathie für östliche Philosophien (z.B. Tibet) oder erkennen, dass andere Menschen außerhalb unserer westlichen Welt, seit zum Teil Jahrtausenden Gedanken-, Glaubens- und Heilkonzepte haben, über die wir noch vor 30 Jahren lächelten. Allmählich wird wahrgenommen, dass dort Menschen eine höhere Lebenserwartung haben und bei Naturvölkern viele unserer Krankheiten unbekannt sind oder erst nach Importieren unseres Lifestyles dort aufgetreten sind (Indianer, Aborigines, Eskimos, Asiaten).

Es hat sich ein Quantensprung, nahezu unbemerkt, im Bereich der alternativen und komplementären Medizin vollzogen. Eine Vielzahl bioenergetischer Feedback-Verfahren ermöglicht, Diagnosen und Therapien durch Informationen schnell zugänglicher Körperreaktionen zu ermitteln oder zu modifizieren. So sind Systeme entstanden, die an den Körper, bzw. an den Patienten und seine Krankheiten angepasst, viele bekannte

Heilverfahren umfassen und sie zum Teil neu miteinander kombinieren oder entwickeln. Ähnlich wie durch Verwendung des binären Codes die Möglichkeit der Programmierung von Computern entstand, hat sich über das Erkennen von spontanen neurologischen Reiz- und Reaktionszuständen des Körpers die Möglichkeit entwickelt, schnell Informationen zu gewinnen, die viel genauer Stress- oder Heilimpulse für den Körper aufzeigen.

Das Entstehen von Krankheiten kann eher in der Logik des Körpers verstanden und so eine individuelle Therapieviefalt ermittelt werden, die den Körper in den optimalen Zustand seiner Selbstregulation und damit Selbstheilung bringen kann.

Der Therapeut wird so zum „Programmierer“, der dem Patienten möglichst wohl dosiert die richtigen Heilimpulse vermittelt. Gesundwerdung ist somit eine Folge der gelenkten Körperselbstheilung. Durch diese neuen Informationen haben selbst lang bestehende Therapien wie Akupunktur, Homöopathie, Osteopathie und andere für sich ein „Update“ vollzogen. Therapien können so an den Patienten in seinem ureigensten Sinne getestet, modifiziert und angewandt werden. Heilung bedeutet so Verbesserung der Selbstregulation des Menschen.

Nach dem 2. Weltkrieg hat sich ein medizinisches System etabliert, das eigene Standards entwickelt und vor allem Therapien kommerzialisiert hat. In dieser Sichtweise gilt es primär, ein Symptom zu lindern. Der Patient wird zum Klienten, seine Selbstheilungskräfte werden eher ihm selbst überlassen. Alles, was ausserhalb dieses Systems steht, wird als nicht-naturwissenschaftlich bezeichnet, als Scharlatanerie abgetan oder als Placebo-Effekt belächelt.

Hier wird ein mächtiger Selbstheilungsfaktor des Placebos, nämlich die Selbstheilung, hervorgerufen durch inneren Glauben oder Überzeugung, nicht wirklich untersucht, sondern meist nur verlacht.

Der Placeboeffekt (es geht mir gut, ich werde gefallen) wird zu wenig genutzt. Es wird zu wenig darauf geachtet, was dem Körper und der Seele gut tut. Sätze wie: „Wir können nichts mehr tun, bereiten Sie sich aufs Sterben vor, Sie werden noch so oder so lange leben“ kommen als sogenannter Noceboeffekt hinzu. Dies geschieht nicht bösaartig, sondern meistens sogar ehrlich oder zumindest unbewusst. Der Patient glaubt nicht mehr an seine Heilung und gibt sich auf. Der Begriff Noceboeffekt (ich werde mir schaden, es geht mir schlecht) stammt aus den 1960ern. In Schottland verstarb ein Patient mit einem Speiseröhrenkrebs unter großen Qualen, nachdem ihm von seinem Arzt wiederholt mitgeteilt wurde, wie elendig er daran versterben werde. In der pathologischen Sektion waren die Ärzte, die einen riesigen Tumor, der die Speiseröhre verschließen sollte, erwarteten, allerdings sehr erstaunt. Der gefundene Tumor war zu klein für eine Speisepassagebehinderung, geschweige denn für den Tod. Das könnte heißen, die Angst elendig zu sterben, ließ den Patienten daran glauben und somit seinen Tod herbeiführen.

(W. P. Kennedy: *The nocebo reaction*. In: *Med Exp Int J Exp Med* 95, 1961, S. 203–205.)

Ebenso aufsehenerregend war der Fallbericht eines Studenten, der einen Suizidversuch unternahm, indem einen kompletten Monatsvorrat eines Medikaments einer Medikamentenstudie einnahm. Obwohl es sich nur um Placebotabletten handelte, war sein Zustand kritisch. Erst nachdem er von der wahren Natur der Placebotabletten erfuhr, erholte er sich wieder.

(Roy R. Reeves, *General Hospital Psychiatry* 2007.12.9:275-277,
nach *MMW-Fortschr. Med.* Nr. 7 / 2010 (152. Jg.) v. 18. Februar 2010, S. 13)

Ähnliches gilt auch für Tierexperimente. Wird ein Kaninchen durch ein Glasfenster von einer Pythonschlange getrennt, so erträgt es den Stress in der Regel nicht länger als 1-2 Tage, ehe es verstirbt. Die Kraft des Geistes und unseres Bewusstseins kann uns durch den Glauben töten, aber kann sie uns auch heilen? Dieser Frage ist in der Wissenschaft möglicherweise zu wenig nachgegangen worden.

Ich möchte Ihnen in diesem Buch eine Zusammenstellung neuer Erkenntnisse aus den Bereichen der Grenzwissenschaften, der Quantenphysik, der komplementärer Medizin und spiritueller Heilverfahren geben.

Heilung ist möglich, wahrscheinlich bei fast jeder Krankheit. Sie muss aber verstanden werden als Selbstheilung des Patienten. Dies gelingt meist nur über die Aktivierung seiner eigenen Kraft und seiner potenziellen Möglichkeiten. Er sollte also in seine Selbstheilungskraft gebracht werden. Aber was ist diese Kraft?

Dies genau werde ich versuchen, in den ersten Kapiteln darzustellen und dabei eine Synthese vieler Ansichten zu erzielen.

Viele Ideen der Quantenphysik, der Bewusstseinsforschung und der Philosophie benutzen Gedankenmodelle, die das Sein im subatomaren oder höher dimensionalen Raum darstellen. Es ist wichtig zu wissen, wie unser Wissen entstanden ist und so unser heutiges Denken beeinflusst hat. Dies werde ich in den ersten Kapiteln erläutern, vor allem um die Möglichkeiten anderer Denk- und Glaubenssysteme aufzuzeigen.

Weiterhin ist es mir wichtig zu erkennen, was Bewusstsein ist, wie es sich darstellen kann und welche Möglichkeiten daraus gewonnen werden können. Dies führt zu verschiedenen Blickwinkeln mit unterschiedlichen Wahrnehmungen und so auch zu verschiedenen Theorien.

Das alles erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, zeigt aber faszinierende Ideen auf, die über den „Mainstream konventionellen Wissens“ hinausgehen. Auch die Ebenen der Träume, der Hellsichtigkeit, der Geistheilung, die Ideen von Karma oder früherem Leben fügen sich so als ein Ganzes zusammen.

Ich werde Theorien zu Mehrdimensionen und Energiefeldern darstellen, die diese Phänomene erklären könnten. Welche dieser Theorien Sie annehmen, entscheiden Sie selbst. Allemal sind es spannende Ansätze, die das Wirken des Geistes oder ein Prinzip

von Heilung erklären können. Solange wir nicht klar sagen können, woher Wissen oder Erfahrungen kommen, sollten wir sie erst einmal prüfen, ehe wir sie verwerfen.

DIES IST KEIN REIN WISSENSCHAFTLICHES BUCH.

Es stellt Erfahrungen, Gedankenmodelle und Grenzphänomene dar, die seit vielen Jahren nicht in die Normen der etablierten Wissenschaftsbetrachtung passen. Nicht alle eigenen Erfahrungen sind klassisch naturwissenschaftlich beleg- oder beweisbar. Nichtsdestotrotz ist es sinnvoll, Ihnen Ansätze anderer Modelle der Wirklichkeit aufzuzeigen. Manchmal unterscheiden sich die Modelle, führen aber trotzdem zu ähnlichen Resultaten.

So benutzen die tibetischen Ärzte andere Pulspunkte als ihre chinesischen Kollegen, mit denen sie ihre Diagnosen stellen. Aber beide Ärzte lesen den Körper für sich genommen richtig aus und helfen in seiner Heilung. Es gibt anscheinend nicht nur einen, sondern viele Möglichkeiten, die zur Erkenntnis oder Heilung führen. Die Absicht und Erkenntnis führen dazu, dass die umgebenden Felder oder auch die Emotionen im Bereich der (Selbst-) Heilung eine entscheidende Rolle spielen.

Wenn wir erkennen, dass Realität etwas ist, das wir durch eine Einordnung unserer Muster und Glaubenssätze meist selbst erstellen, so ist die Wahrnehmung anderer Realitäten häufig durchaus nützlich. Untersuchungen quantenphysikalischer Experimente zeigen auf, dass wir möglicherweise die Realität erzeugen, die wir erwarten. Vielleicht sollten wir daher Vorahnungen, Träumen oder intuitiven Informationen etwas feinfühlicher begegnen.

Wenn wir daher andere Formen der Wirklichkeit als Möglichkeit akzeptieren, sollte auch die Auseinandersetzung eher eine friedvolle sein. Es sollte uns aber auch klar sein, dass eine andere Realität nicht unserer eigenen entsprechen muss. Bedient sich jemand im Bereich der Wahrnehmung anderer Glaubenssätze, ist ein Streit um die Wahrheit somit witzlos, da wie gesagt jeder seine Form der WAHR-NEHMUNG nutzt, zur Erkenntnis des Ge-WAHR-SEINS.

Im Bereich von Krankheit und Leid spätestens erscheint es sinnvoll, unsere WAHRHEIT einmal zu hinterfragen.

Spannend wird es an der Stelle, an der Gemeinsamkeiten auftreten. Hier können sich Prophezeiungen von Urvölkern, verschollenes Wissen unserer Vorfahren und spirituelle Einsichten mit Erkenntnissen der Grenzwissenschaften verbinden. Und wenn wir als Menschen in der Lage sind, uns selbst zu heilen, können wir auch unsere Gesellschaft verbessern. So ist es vielleicht möglich, die Welt jeden Tag etwas zu verbessern.

Wenn wir das Bild des Menschen als des „Menschen Wolf“ hinter uns lassen, wenn der Stärkere dem Schwächeren hilft und der Mensch wieder des Menschen Freund wird, könnte sich vieles an Problemen gesellschaftlich, aber auch individuell auflösen.

Sollten wir unseren Planeten als unsere Mutter erkennen und das Leben als Geschenk respektieren, wird es uns möglich sein, wieder in unsere natürliche Kraft und Gemeinschaft zu kommen. Viele unserer Probleme dürften sich dann leichter lösen.

„Es wird Zeit etwas zu ändern, denn wenn sich nichts ändert, ändert sich auch nichts“. Veränderung muss keine Angst bereiten, sie sollte als Chance zu Wachstum oder Transformation verstanden werden. Wenn die Raupe, die sich im wesentlichen in den zwei Dimensionen des Bodens bewegt zum Schmetterling verändert, bekommt sie eine neue Dimension der Freiheit hinzu.

Astrologisch stehen wir in der Zeit des Wassermanns womöglich vor einem mächtigen Paradigmenwechsel - in unserem Bewusstsein, aber auch in unserer Gesellschaft und in unserer Vorstellung von Heilung. Heilung wird in Zukunft möglicherweise nicht mehr als das Aufheben eines individuellen Leidensprozesses verstanden werden, sondern als Empfindung zum Wohl- und Gesundsein vieler.

Nehmen Sie daran teil, achten Sie das Geschenk des Lebens und werden Sie sich Ihrer Liebe zum Sein gewahr.

Ihr Dr. Holger Berges

Copyright: © 2015 Dr. Holger Berges ISBN 978-3-7375-2684-5

Das Werk einschließlich aller Inhalte ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Reproduktion (auch auszugsweise) in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder anderes Verfahren) sowie die Einspeicherung, Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung mit Hilfe elektronischer Systeme jeglicher Art, gesamt oder auszugsweise, ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Autors untersagt. Alle Übersetzungsrechte vorbehalten.

Das Werk inklusive aller Inhalte wurde unter größter Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Druckfehler und Falschinformationen nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der Autor übernehmen keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte des Buches, ebenso nicht für Druckfehler. Es wird keine juristische Verantwortung sowie Haftung in irgendeiner Form für fehlerhafte Angaben und daraus entstandenen Folgen vom Autor übernommen werden. Für die Inhalte der in diesem Buch vorgestellten Internetseiten sind ausschließlich die Betreiber der jeweiligen Internetseiten verantwortlich.

Autor: Dr. Holger Berges

Redaktion: Holger Petersen

Umschlaggestaltung / Titel: Uwe Dambrowski

www.wissen-der-neuen-zeit.de